

Zeitschrift: Appenzellische Jahrbücher
Herausgeber: Appenzellische Gemeinnützige Gesellschaft
Band: 55 (1928)

Vereinsnachrichten: Rechnungen der Subkommissionen

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B. Rechnungen der Subkommissionen.

1. Appenzellischer Hilfsverein für Geisteskranke, Trinker und Epileptiker.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1927.

(Kassier: Herr C. Otto Meyer in Herisau).

a) Betriebs - Rechnung.

Einnahmen.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
An Saldo aller Rechnung			1182	—
An Jahresbeiträgen der Mitglieder und weiterer Geber:				
Urnäsch	138	—		
Herisau (Fr. 1547.50, Ein- zugskosten Fr. 155.—)	1392	50		
Schwellbrunn	131	50		
Hundwil	92	20		
Stein	54	—		
Schönengrund	44	—		
Waldstatt	112	50		
Teufen	263	—		
Bühler	140	—		
Gais	474	—		
Speicher	217	—		
Trogen	185	50		
Rehetobel	110	15		
Wald	100	—		
Grub	75	—		
Heiden	248	50		
Wolfhalden	126	50		
Lutzenberg	75	—		
Walzenhausen	243	50		
Reute	92	—	4314	85
An Staatsbeitrag aus dem Alkoholzehntel			1000	—
„ Konto-Korrent-Zins bei der Kantonalbank			148	55
„ Uebertrag aus dem „Allgemeinen Fonds“-Konto			3000	—
			9645	40

Ausgaben.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Per Verpflegung von Geisteskranken mit 6953				
Verpflegungstagen	6749	30		
„ Anstaltskosten-Beitrag für Epileptische . .	397	20		
„ Anstaltskosten-Beitrag für Trinker . . .	91	—		
„ Unterstützung entlassener Patienten . .	312	—		
„ ärztliche Medikamente	4	05		
„ Druck und Versand des Jahresberichtes .	281	25		
„ diverse Bankgebühren	36	70		
„ Briefumschläge, Schreibpapier, Vervielfälti-				
gungen	63	80		
„ Auslagen von Aktuar und Kassier . . .	24	25		
„ Uebertrag auf den Spezial-Fonds für Trinker-				
fürsorge	1000	—		
„ Saldo-Vortrag	685	85		
			9645	40

b) Rechnung über den Allgemeinen Fonds des Appenzell. Hilfsvereins für Geisteskranke, Trinker und Epileptische.

Vorjähriger Bestand des Vermögens 52782 15

Zuwachs pro 1927:

An Legaten:

Testat der Erben von Frau Elisabeth				
Frischknecht-Engler, Stein App. .	500	—		
Schenkung von Ungenannt durch Kan-				
tonalbank Herisau	50	—		
Jubiläums-Geschenk der Appenzell				
A. Rh. Kantonalbank	500	—		
Testat aus Nachlass der Jungfrau A.				
Elisabeth Meier, Grüt, Gais . .	300	—		
Von Ungenannt, Herisau	100	—		
Geschenk des Konsumvereins Trogen-				
Wald-Speicher	50	—		
Testat des Herrn J. Ulrich Fitzi-				
Zürcher, Gais	500	—	2000	—
			Uebertrag	54782 15

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	54782	15		
<i>An Zinsen:</i>				
Fr. 2000. —* $4\frac{1}{2}$ 0/0 Kapitalbrief auf Alfred Brunner, Herisau . . .	90	—		
Fr. 2000. —* $4\frac{1}{2}$ 0/0 Pensionsfonds der Angestellten der App. A. Rh. Heil- und Pflegeanstalt Herisau .	90	—		
Fr. 4000. — 5 0/0 Obligation der Ge- meinde Herisau 1919	196	—		
Fr. 7000. — $4\frac{3}{4}$ 0/0 Obligation App. A. Rh. Kantonalbank Fr. 326. —, ab Stempelgebühr Fr. 12. — . . .	314	—		
Fr. 7000. — 5 0/0 Obligation App. A. Rh. Kantonalbank	343	—		
Fr. 2000. — 5 0/0 Oblig. Schweiz. Eidgenossenschaft 1925	98	—		
Fr. 2000. — $4\frac{1}{2}$ 0/0 Oblig. Schweiz. Eidgenossenschaft 1927, 1 Jahr	88	20		
Fr. 2000. — Oblig. $4\frac{1}{2}$ 0/0 Schweiz. Eidgenossenschaft 1927, $\frac{1}{2}$ Jahr	44	10		
Fr. 5000. — 5 0/0 Oblig. VIII. Eidg. Mobilisations-Anleihen 1917 . . .	250	—		
Fr. 3000. — 5 0/0 Oblig. S.B.B. IV. Elektrifikations-Anleihe 1924 . . .	147	—		
Fr. 9000. — 5 0/0 Oblig. St. Gall. Staatsanleihen 1925	441	—		
Fr. 12000. — $5\frac{1}{2}$ 0/0 Obligation Strassenbahn St. Gallen-Speicher- Trogen	646	80		
	2748	10		
abzüglich 5 0/0 Zins für 1 Jahr a. Fr. 1500.—, Guthaben des Spe- zialfonds für Trinkerfürsorge .	75	—	2673	10
	Uebertrag	57455	25	

*) Von diesen Fr. 4000.—, die Eigentum des Pensionsfonds der Angestellten der Appenz. A. Rh. Heil- und Pflegeanstalt sind, kommt unserem Verein vorläufig noch der Zinsgenuss zu. (Siehe Staatsrechnung des Kantons Appenzell A. Rh. pro 1920, Seite 32.)

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	57455	25		

An Kursdifferenzen:

Konversion von Fr. 2000. — $4\frac{1}{2}\%$ Kassenscheine der Schweiz. Eid- genossenschaft 1923, No. 48305/06	69	80		
Neu-Anschaffung von Fr. 2000 — $4\frac{1}{2}\%$ Obligationen der Schweiz. Eidgenossenschaft 1927 à 97%	60	—	129	80
			57585	05

Abgang pro 1927:

Uebertrag auf Betriebs-Konto	3000	—		
Bestand am 31. Dezember 1927	54585	05		
Bestand am 31. Dezember 1926	52782	15		
Vorschlag pro 1927	1802	90		

c) Rechnung über den Spezialfonds für Trinkerfürsorge des App. Hilfsvereins für Geisteskranke, Trinker und Epileptische.

Vorjähriger Bestand des Vermögens	1500	—		
Zuwachs pro 1927:				
Uebertrag aus der Betriebsrechnung	1000	—		
Geschenk der Schweiz. Seidengaze- fabrik A.-G. Zürich und Thal	500	—		
Zins à 5% von Fr. 1500. — für 1 Jahr	75	—	1575	—
Bestand des Vermögens am 31. Dez. 1927	3075	—		

Vermögens-Ausweis der beiden Fonds auf 31. Dez. 1927.

20 Prioritätsaktien der Rorschach-Heiden-Bahn, pro memoria (nominell Fr. 8000. —)	20	—		
5% Oblig. Gemeinde Herisau von 1919	4000	—		
$4\frac{3}{4}\%$ Oblig. App. A. Rh. Kantonalbank	7000	—		
Uebertrag	11020	—		

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Uebertrag	11020	—		
5 0/0 Oblig. Appenzell A. Rh. Kantonalbank . .	7000	—		
5 0/0 Oblig. St. Gall. Staatsanleihen 1925 . .	9000	—		
5 0/0 Oblig. Schweiz. Eidgenossenschaft 1925 .	2000	—		
4 1/2 0/0 Oblig. Schweiz. Eidgenossenschaft 1927	4000	—		
5 0/0 Oblig. VIII. Eidg. Mobil.-Anleihen 1917 .	5000	—		
5 0/0 Oblig. S. B. B. IX. Elektr.-Anleihen 1924 .	3000	—		
5 1/2 0/0 Oblig. Strassenbahn St. Gallen-Speicher- Trogen	12000	—		
Konto-Korrent-Guthaben bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank	4627	55		
Bar in Händen des Kassiers	12	50		
	<u>57660</u>	<u>05</u>		
Davon entfallen auf den Allgemeinen Fonds .	54585	05		
und auf den Spezialfonds für Trinkerfürsorge .	3075	—		
	<u>57660</u>	<u>05</u>		

Herisau, den 31. Dezember 1927.

Der Kassier: *C. O. Meyer*.

PS. Die Werttitel sind bei der Appenzell A. Rh. Kantonalbank deponiert.

Bericht der Rechnungsrevisoren.

Die Richtigkeit vorstehender Rechnungen bezeugen:

Heiden, den 16. Februar 1928.

Herisau, den 21. Februar 1928.

Die Rechnungsrevisoren:

H. Hotz

Albert Baumann.

2. Appenzellischer Hilfsverein für Bildung taubstummer und schwachsinniger Kinder.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1927.

(Kassier: Herr *Ulrich Tobler-Willi*, Teufen).

Betriebs - Rechnung.

Einnahmen.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
<i>An Beiträgen:</i>				
Staatsbeitrag pro 1927	5000	—		
Beitrag der Appenz. Gemeinnützigen Gesellschaft	300	—		
Mitgliederbeiträge laut Zusammenstellung . .	4266	10		
<i>An Ertrag von Kollekten:</i>				
Osterkollekte Kirchgemeinde Waldstatt	61	25		
Osterkollekte „ Trogen .	131	10		
Pfingstkollekte „ Hundwil	32	—		
Bettagskollekte „ Appenzell	57	50		
Aus Feststeuern „ Teufen	100	—	381	85
<i>An Vermächtnissen und Schenkungen:</i>				
Von Ungenannt durch die Kantonalbank	50	—		
Jubiläumsschenkung der Kantonalbank	500	—		
Konsumverein Trogen-Wald-Speicher, Schenkung	50	—		
Testat d. Hrn. Fitzi-Zürcher sel., Gais	500	—		
Testat der Barbara Styger sel., Stein	50	—		
Seidengazefabrik Zürich und Thal, Schenkung	600	—	1750	—
<i>An Kostgelderbeiträgen für Taubstumme:</i>				
Von Behörden	8035	95		
Von Angehörigen	2678	—	10713	95
<i>An Kostgelderbeiträgen für Schwachsinnige:</i>				
Von Behörden	7001	50		
Von Angehörigen	731	35	7732	85
<i>An Zinsen</i>			4134	65
Total der Einnahmen	34279	40		

Ausgaben.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
<i>Per Verpflegungskosten:</i>				
Für 27 taubstumme Kinder . . .	15541	10		
Für 33 schwachsinnige Kinder . .	12334	70	27875	80
<i>Spesenkonto:</i>				
13 Gratisabonnemente der Taub-				
stumm-Zeitung	65	—		
Beitrag an den Schweiz. Fürsorge-				
verein für Taubstumme . . .	50	—		
Beitrag an d. Schweiz. Taubstummen-				
bildungsverein	50	—		
Beitrag an den Erziehungsverein für				
Geistesschwache	20	—		
Druck und Versand d. Jahresberichtes	260	—		
Couponsteuer und Postcheckgebühren	85	75		
Bankgebühren und -Spesen . . .	46	95		
Delegationen und Anstaltsbesuche .	131	25		
Bureauanschaffungen, Porti und				
Telephon	115	60	824	55
<i>Per Schwachsinnigenfonds:</i>				
Einverleibung der Vermächtnisse und				
Schenkungen	1750	—		
Gutschrift der Zinsen	4134	65		
	5884	65		
<i>Betriebsrückschlag</i>	305	60		
			5579	05
Total der Ausgaben	34279	40		

Vermögensrechnung.

<i>Taubstummenfonds:</i>				
Bestand am 31. Dezember 1926 .	34072	97		
Bestand am 31. Dezember 1927	34072	97		
<i>Schwachsinnigenfonds:</i>				
Bestand am 31. Dezember 1926 .	53639	29		
Zuweisung durch Vermächtnisse,				
Schenkungen und Zinsen abzüg-				
lich des Betriebsrückschlages .	5579	05	59218	34
Uebertrag	93291	31		

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
					Uebertrag	93291 31
<i>Patronatfonds:</i>						
Bestand am 31. Dezember 1926 .	4173	—				
Pestalozzispende	2250	—				
Zinsen	180	30				
	2430	30				
Abzüglich Bankspesen .	14	80				
	2415	50				
					6588	50
					99879	81

Vermögensausweis.

20 Aktien der Rorschach-Heiden-Bahn	500	—
2 Obligationen 5 0/0 S. B. B. 1919	9700	—
1 Oblig. 5 1/2 0/0 Schweiz. Eidgenossensch. 1922	5000	—
1 Oblig. 4 0/0 S. B. B. 1876	500	—
6 Oblig. 5 0/0 Kanton Thurgau 1920	14000	—
5 Oblig. 4 1/2 0/0 Berner Kraftwerke 1923	4895	—
1 Oblig. 5 0/0 S. B. B. 1918	5000	—
5 Oblig. 5 0/0 Schweiz. Eidgenossensch. 1923	5000	—
10 Oblig. 5 0/0 S. B. B. 1925	10000	—
15 Oblig. 5 0/0 Schweiz. Eidgenossenschaft 1925	15000	—
1 Oblig. 6 0/0 S. B. B. 1921	5000	—
4 Oblig. 5 0/0 St. Gall. Hypothekarkasse 1927	8000	—
Konto-Korrent-Guthaben bei der App. A. Rh. Kantonalbank (Konto ord.)	2434	50
Konto-Korrent-Guthaben bei der App. A. Rh. Kantonalbank (Konto P)	6588	50
Guthaben beim Postscheckbureau St. Gallen	8155	41
Barsaldo in Händen des Quästors	106	40
	99879	81

Bericht des Rechnungsrevisors.

Obige Rechnung mit einem Vermögensausweis von Fr. 99,879. 81 per 31. Dezember 1927 habe ich geprüft und richtig befunden.

Herisau, den 23. Januar 1928.

J. Schoop.

3. Appenzellische Volksschriftenkommission.

Jahresrechnung vom 1. Juli 1927 bis 30. Juni 1928.

(Kassier: Herr Lehrer *Schmid* in Herisau).

Einnahmen.

	Fr.	Rp.
Kassa-Saldo alter Rechnung	—	95
Beitrag der Gemeinnützigen Gesellschaft . .	100	—
Beitrag des Kantons Appenzell	100	—
Schriften-Erlös	1468	03
Zinsertrag der Obligationen und Sparkasse .	106	35
Rückerstattung der Porto-Auslagen	128	60
Bezug aus der Sparkasse	360	—
	<u>2263</u>	<u>93</u>

Ausgaben.

Verzeichnisse, Propaganda, Sitzung	34	35
Büro- und Packmaterial	33	35
Porto-Auslagen	128	60
Ankauf von Schriften	1222	61
Jahresbeitrag nach Zürich	15	—
Gratifikation und Lokalzins	202	—
Einlagen in das Sparheft	627	35
Saldo in der Kasse	—	67
	<u>2263</u>	<u>93</u>

Vermögensbestand auf 30. Juni 1928.

1 Obligation Nr. 68625 S. A à $4\frac{3}{4}$ 0/0 der Kantonalbank	1000	—
1 Kassabuch Nr. 79123	1477	20
Wert der Schriften und Forderungen . . .	293	77
Kassa-Saldo	—	67
	<u>2771</u>	<u>64</u>
Bestand auf 30. Juni 1928	2771	64
Bestand auf 30. Juni 1927	2750	09
Vermehrung	<u>21</u>	<u>55</u>

Revisoren-Bericht.

Obige Rechnung wurde von mir geprüft, die Belege nachgesehen und in allen Teilen für richtig befunden. Ich beantrage, dem Herrn Kassier die sauber geführte Rechnung unter bester Verdankung zu genehmigen.

Gais, den 10. Juli 1928.

Hans Gut, Pfr.

4. Schutzaufsichtskommission für entlassene Sträflinge.

Rechnung vom 1. Juli 1927 bis 30. Juni 1928.

(Kassier: Herr alt Oberrichter *Schläpfer*, Herisau).

Einnahmen.

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
An Staatsbeitrag (Alkoholzehntel)	100	—		
„ Beitrag der App. Gemeinnütz. Gesellschaft	50	—		
„ Sparbezug	104	—		
			254	—

Ausgaben.

Verschiedene Beiträge:

Arbeiterkolonie Herdern	30	—		
Arbeiterkolonie Rotzloch	50	—		
Heim für gefährdete Mädchen	50	—		
Genossenschaft der Heilsarmee	100	—		
			230	—
Auslagen für Schützlinge			20	—
Porti etc.			4	—
			254	—

Vermögens-Ausweis.

Vermögensbestand am 30. Juni 1928 laut Sparheft No. 80389 der App. A. Rh. Kantonalbank	1141	50
Vermögensbestand am 30. Juni 1927	1196	05
Rückschlag pro 1927/28	54	55

Bericht des Rechnungsrevisors.

Die Prüfung der vorstehenden Rechnung hat deren vollständige Richtigkeit ergeben.

Bühler, den 4. Juli 1928.

Der Rechnungsrevisor:
G. Neuenschwander, Gmdehptm.

5. Kantonale Stiftung „Für das Alter“.

Rechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1927.

(Kassierin: Frau *Hohl-Custer* in Lutzenberg.)

Einnahmen.

	Fr.	Rp.
Brutto-Ertrag der Sammlung	22317	05
Legate und Schenkungen mit besonderer Zweckbestimmung	13164	52
Kapitalzinse	2908	60
Nutzniessungszins	6608	45
Beitrag aus der Zentralkasse	2000	—
Summa	46998	62

Ausgaben.

Unkosten der Sammlung (Drucksachen, Bilder etc.)	718	14
Abgabe an die Zentralkasse	1727	90
Unterstützung von 548 Greisen	35630	—
Verwaltungskosten	61	—
Verschiedenes	192	10
Summa	38329	14
Mehreinnahmen	8669	48
Gleich wie Einnahmen	46998	62

Vermögensbestand.

Vermögen per 31. Dezember 1926	73499	38
Vermögen per 31. Dezember 1927	82168	86
Vermehrung des Vermögens	8669	48

Vermögens-Ausweis per 31. Dezember 1927.

Verfügbare Gelder:

	Fr.	Rp.
Kantonalbanksparkasse	42801	75
Postcheck	2363	71
Barschaft	3	40
	<u>45168</u>	<u>86</u>
Unantastbares Kapital	37000	—
	<u>Summa</u>	<u>82168 86</u>

Bezügerliste budgetiert pro 1928:

609 Bezüger à 75 Fr. (3×25 Fr.) = Fr. 45675.—.

Revisoren-Bericht.

Wir haben die Jahresrechnung der Stiftung „Für das Alter“ in gewohnter Weise der Prüfung unterzogen und alles in bester Ordnung befunden.

Wir beantragen Genehmigung der Rechnung unter bester Verdankung an die Kassierin für die im Sinne dieses schönen Werkes geleistete grosse Arbeit.

Herisau, 8. März 1928.

Die Revisoren:

A. Friedrich.

Paul Alder.